

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0835/2014
Auskunft erteilt: Herr Wedding
Ruf: 60 52 42
E-Mail: WeddingC@awm.stadt-muenster.de
Datum: 14.11.2014

Betrifft

Abfallwirtschaftsbetriebe Münster
- Wirtschaftsplan 2015
- Finanzplan 2015 - 2019

Beratungsfolge

27.11.2014	Ausschuss für Personal, Organisation, Sicherheit, Ordnung und E-Government	Vorberatung
02.12.2014	Betriebsausschuss der Abfallwirtschaftsbetriebe	Vorberatung
03.12.2014	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
10.12.2014	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der anliegende Wirtschaftsplan 2015 für die Abfallwirtschaftsbetriebe Münster wird beschlossen.
 - a) Der **Erfolgsplan** 2015 weist Erträge in Höhe von 58.152.000 € und Aufwendungen in Höhe von 55.345.000 € auf.
Der Erfolgsplan schließt mit einem Überschuss in Höhe von 2.807.000 € ab.
 - b) Der **Vermögensplan** 2015 hat ein Gesamtvolumen von 21.428.000 €.
 - c) Die **Stellenübersicht** 2015 weist 341,54 Arbeitnehmer/-innenstellen (zuzüglich 12 Auszubildende) aus. Darüber hinaus werden 6 Beamte beschäftigt.
2. Zur Überbrückung von kurzfristigen Liquiditätsengpässen können die Abfallwirtschaftsbetriebe Münster Kassenkredite bis zu einer Höhe von 7.677.500 € aufnehmen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Aufwendungen in Höhe von 58.152.000 Euro werden über Gebühreneinnahmen, Entgelte, Rückstellungsaufösungen aus Gebührenüberschüssen und Zinserträgen in Höhe von 55.022.000 Euro getragen. Die verbleibenden 3.130.000 Euro werden über den Haushalt der Stadt Münster abgewickelt für den satzungsgemäßen Winterdienst und den Stadtanteil an der Straßenreinigung.

Begründung:

Vorbemerkungen

Hiermit wird der Wirtschaftsplan 2015 für die Abfallwirtschaftsbetriebe Münster vorgelegt. Ergänzend zum Wirtschaftsplan ist ein Finanzplan erstellt worden. Er gibt einen fünfjährigen Überblick über die voraussichtlichen Investitionsausgaben und deren geplante Finanzierung. Der Finanzplan ist dem Wirtschaftsplan als Anlage beigefügt.

Zu 1.:

Für die Abfallwirtschaftsbetriebe Münster ist nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung ein Wirtschaftsplan, bestehend aus Erfolgs- und Vermögensplan sowie Stellenübersicht, aufzustellen. Als Grundlage für die dort enthaltenen Wertansätze dienen:

- a) die Erfahrungen der bisherigen Tätigkeit der AWM
- b) das Rechnungsergebnis 2013
- c) die bisherige Abwicklung des Wirtschaftsplanes 2014
- d) das vom Rat der Stadt Münster beschlossene Abfallwirtschaftskonzept
- e) die Eigenbetriebsverordnung
- f) die handelsrechtlichen Vorschriften.

Von diesem Wirtschaftsplan unabhängig ist die Erstellung der Gebührenbedarfsberechnung, die nach dem Kommunalabgabenrecht erfolgt.

Der Erfolgsplan weist einen Überschuss in Höhe von 2.807.000 € aus. Er ergibt sich aus unterschiedlichen gesetzlichen Kalkulationsansätzen im Wirtschaftsplan und in der Gebührenbedarfsberechnung. Nähere Einzelheiten hierzu sind in den Erläuterungen des Wirtschaftsplanes ab Seite 14 dargestellt.

Der Vermögensplan zeigt die notwendigen Investitionsmaßnahmen auf.

In der Stellenübersicht sind für 2015 341,54 Stellen für Arbeitnehmer/-innen ausgewiesen. Auf den Seiten 27 - 29 werden im Wirtschaftsplan die Veränderungen zur Stellenübersicht 2015 dargestellt.

Zu 2.:

Um auch kurzfristige Liquiditätsengpässe überbrücken zu können, kann es erforderlich sein, in Abstimmung mit dem Amt für Finanzen und Beteiligungen Kassenkredite bis zu einer max. Höhe von 7.677.500 € aufzunehmen.

I. V.

gez.

Reinkemeier
Stadtkämmerer

Anlage: Wirtschaftsplan 2015 der AWM